

AMTSBLATT der GEMEINDE **BODNEGG**

BODNEGGER MITTEILUNGEN

58. Jahrgang | Donnerstag, den 12. Dezember 2024 | Nr. 50



Uli Boettcher

HERR der ZWINGE

Heimwerker-Comedy

Sa. 11. Jan. 2025

Beginn 20 Uhr Einlass 19.15 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg



Eintritt 18 Euro, ermäßigt 15 Euro (Mitglieder,
Schüler*innen, Studierende)
Reservierung / VVK unter 07520-914270 (zeitweise AB)
oder
www.boku-bodnegg.de



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE!
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 14. Dez. und Sonntag, 15. Dez.
Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail:
info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130
Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:
Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

Nicole.Reichle@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

BOMO e.V. fährt

Dienstag u. Freitag 8:30 – 13:30 Uhr, Donnerstag 12:30 -17:30 Uhr
Anruf: Montag + Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr, Telefon: 920808
Mobilnummer 0151 47080387

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit Altpapier, Altglas,
Leuchtmittel und Batterien

Samstag, 28. Dezember 2024

Die Wertstoffannahme wird von der **Schützenclub** durchgeführt.
LETZTER TERMIN IM AKTUELLEN JAHR!

Grüngutannahme

(Die **LETZTE SAMMLUNG 2024** ist bereits erfolgt!)

Die Grüngutannahme der Gemeinde Grünkraut macht
WINTERPAUSE bis **März 2025!**

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender.

Dieser kann hier heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburgPrivat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&InFrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der
Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die
Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 33,40 Euro, digital 22,27 Euro



Kolpingfamilie Bodnegg

Frühstück nach dem Rorategottesdienst

Liebe kleine und große Bürgerinnen und Bürger,

Am 13.12.2024 um **6 Uhr** ist Rorategottesdienst in der Pfarrkirche.

Zum anschließenden Frühstück ladet Euch die Kolpingfamilie ins **Kolpingheim** recht herzlich ein.

Wir bieten Zopfbrot, Kaffee, Kakao, Tee, Butter, Marmelade und Honig an.
Es wird eine Spende erbeten. Der entstandene Reinerlös möchten wir dem **Förderkreis für tumor- und krebskranke Kinder Ulm e.V.** spenden.

Auf Euren Besuch freut sich das Kolpingsteam.





Messungen in der Gemeinde Bodnegg November 2024

Datum	Ort	Geschwindigkeitsbegrenzung	Richtung	Uhrzeit	Anzahl Fahrzeuge	Spitze	Anzahl Überschreitungen
06.11.2024	Kofeld	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Unterwagenbach	17:00 – 18:45	43	65 km/h	4
06.11.2024	Kofeld	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	13:33 – 15:30	841	68 km/h	14
12.11.2024	Eggenberg	70 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Rotheidlen	09:45 – 12:00	543	97 km/h	36
14.11.2024	Schmidhäusern	100 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	13:35 - 15:30	494	131 km/h	15
14.11.2024	Rosenharz	30 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	16:45 – 18:50	544	52 km/h	41
19.11.2024	Kofeld	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Waldburg	13:31 – 15:30	992	65 km/h	11

Öffentliche Bekanntmachung

Beim Grundbuch Ravensburg wurde angeregt, für das bisher im Grundbuch noch nicht gebuchte Grundstück der

Gemarkung Bodnegg

Flst. 170Rotheidler Holz Verkehrsfläche 1.678 qm
ein Grundbuchblatt anzulegen.

Da es sich um ein buchungspflichtiges Grundstück handelt, hat die Anlegung des Grundbuchblattes gemäß § 116 GBO von Amts wegen zu erfolgen. Die Ermittlungen des Grundbuchamts haben folgendes ergeben: Im Primärkataster und dessen Fortführungen sind „Die Besitzer der daran anstoßenden Parzellen“ als Besitzer des früheren Feldweg 15 aufgeführt. Angrenzende Grundstücke sind die Flurstücke 158/2, 158/3, 161, 156, 156/4, 129, 130, 131, 155 und 157. Eigentümer dieser Flurstücke sind die nachstehend genannten Personen.

Gemäß § 122 GBO wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Anlegung eines Grundbuchs bezüglich des oben bezeichneten Grundstücks der Gemarkung Bodnegg bevorsteht.

Das Grundbuchamt beabsichtigt als Eigentümer einzutragen:

1. **Gemeinde Bodnegg,**
2. **Erich Josef Hirscher, geb. am 17.08.1972,**
- 3.1. **Irene Staudacher-Deifel, geb. Staudacher, geb. am 22.03.1956,**
- 3.2. **Margarethe Späth, geb. Staudacher, geb. am 05.11.1958,**
- 3.3. **Theodor Staudacher, geb. am 03.03.1961,**
- 3.4. **Gisela Scholpp, geb. Staudacher, geb. am 16.05.1962,**
- 3.5. **Ursula Deifel, geb. Staudacher, geb. am 16.05.1962,**
- 3.6. **Anita Maria Staudacher, geb. am 30.11.1967,**
- Ziffern 3.1 bis 3.6 in Erbgemeinschaften nach Theodor und Klara Staudacher -
4. **Jörg Georg Zengerle, geb. am 22.09.1963,**
5. **Dr. Brigitte Zengerle, geb. Steinhauser, geb. am 15.02.1964,**
6. **Daniel Huber, geb. am 09.08.1984,**
7. **Hans-Joachim Rittler, geb. am 09.05.1966,**
8. **Siegfried Hirscher, geb. am 22.06.1968,**
- Ziffern 1 bis 8 in Gemeinschaft nach altem württembergischen Recht -

Personen, die Einwendungen gegen die vorstehende Eintragung geltend machen werden aufgefordert, ihren Einspruch binnen 1 Monat seit Aushang dieser Bekanntmachung dem Amtsgericht Ravensburg - Grundbuchamt - (Postanschrift: Gartenstraße 100, 88212 Ravensburg) unter Angabe des Aktenzeichens RAV001/26/2024 mitzuteilen.

Ravensburg, den 03. Dezember 2024
Amtsgericht Ravensburg
-Grundbuchamt-
Weihrauch
Leitender Bezirksnotar



Bauantragsverfahren im GW ab 01.04.2025 nur noch digital

Der Landesgesetzgeber sieht in der aktuellen Landesbauordnung vor, dass Bauanträge ab 01.01.2025 nur noch digital eingereicht werden.

Als Plattform für das digitale Baugenehmigungsverfahren dient das landeseinheitliche Verfahren „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW).

Das Virtuelle Bauamt ist eine End-to-End-Lösung. Von der Antragsstellung, über die Beteiligung von Behörden, Bearbeitung des Vorgangs bis zur Bekanntgabe der Entscheidung sollen alle Verfahrensschritte digital erfolgen. Herzstück ist der digitale Vorgangsraum, ein Bereich in dem Bauherr, Baurechtsamt und alle anderen betroffenen Behörden direkt und gleichzeitig am Antrag arbeiten können. Das macht die Antragsbearbeitung nicht nur schneller, sondern auch komfortabler. Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen setzt beim Virtuellen Bauamt auf die Nachnutzung des „Digitalen Bauantrags“ aus Mecklenburg-Vorpommern im Sinne des „Einer-für-Alle-Prinzips (EfA)“. Dabei entwickelt ein Bundesland eine Software, die alle Bundesländer dann nutzen können.

Die Bauherrschaft benötigt für das digitale Verfahren den vom Bundesinnenministerium angebotenen digitalen Identitätsnachweis (BundID). Die Registrierung erfolgt mittels e-Personalausweis oder Elster-Zertifikat. Die Bauherrschaft kann auch den Architekten, Entwurfsverfasser oder sonstige Personen als seine Vertreter bestimmen.

Der Entwurfsverfasser/Antragsteller meldet sich mit dem Unternehmenskonto an, einem ebenfalls auf einem Elster-Zertifikat basierten Konto, über das viele Gewerbetreibende bereits verfügen. Der Entwurfsverfasser/Antragsteller lädt die Unterlagen auf die Plattform ViBa-BW hoch. Die Bauherrschaft überprüft bei Bedarf die Unterlagen und gibt den Antrag frei. Nach Abschluss des Verfahrens kann die Genehmigung heruntergeladen werden.

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen ist aktuell dabei, alle notwendigen Schritte für die Einführung des digitalen Bauantragsverfahrens vorzubereiten. Dies bedarf eines intensiven Umstellungs- und Prüfprozesses.

Zudem muss das Land als Anbieter des zentralen ViBa-BW alle 208 Baurechtsbehörden des Landes nach und nach für das Verfahren vorbereiten und einbinden.

Eine ausschließliche Einreichung der baurechtlichen Verfahren ab dem 01.01.2025 wird deshalb im Verbandsgebiet noch nicht möglich sein.

Ab sofort bietet der Gemeindeverwaltungsverband Gullen jedoch an, die Bauanträge parallel in digitaler Form über die Plattform ViBa-BW einzureichen.



Ab dem 01.04.2025 wird dann eine Einreichung der baurechtlichen Antragsverfahren nur noch (ausschließlich und verpflichtend) digital über die offiziellen Online-Plattform ViBa-BW möglich sein.

Bis zu diesem Zeitpunkt muss der Antrag aufgrund des Umstellungsprozesses leider noch verpflichtend in Papierform beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen vorgelegt werden. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Dennoch empfehlen wir den Architekten und Entwurfsverfassern dieses Angebot zu nutzen und die Anträge zweigleisig einzureichen. Dadurch können sich alle Beteiligten mit den neuen Prozessen und Vorgängen vertraut machen um eine reibungslose Umsetzung des dann ausschließlich digitalen Verfahrens ab 01.04.2025 zu gewährleisten.

Der Zugang zur digitalen Antragstellung erfolgt über folgenden Link:

<https://bw.digitalebaugenehmigung.de/gvv-gullen/>

Weitere Informationen zur digitalen Baugenehmigung beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen erhalten Sie unter www.gvv-gullen.de/digitales-bauamt/.

Informationen

Wochenmarkt jeweils freitags

von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz
„Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte vom

Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg

Gemüse, Obst,

Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegle, Vogt

(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler:

Große Essenmarkenausgabe: Immer am **letzten** Schul-Montag & Dienstagen im Monat von 12:00 bis 13:20 Uhr in der Spieleausgabe.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag**, den **16.12.** und **Mittwoch**, den **18.12.2024** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:

Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr

mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die **Mangelstube** der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **08:30 - 10:30 Uhr!**

Der erste Termin im neuen Jahr ist der **15. Januar 2025**.

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

B 32, Instandsetzung von Fahrbahnschäden auf der Nothelferbrücke in Ravensburg Baubeginn am Montag, 9. Dezember 2024

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 9. Dezember 2024, Fahrbahnschäden auf der Nothelferbrücke in Ravensburg im Zuge der B 32instandsetzen. Grund für die Maßnahme sind massive Asphaltaufrüchte.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten voraussichtlich bis Donnerstag, 12. Dezember 2024, abgeschlossen.

Verkehrsführung

Im Bereich der Nothelferbrücke ist die B 32 vierstreifig. Während der Bauarbeiten wird jeweils ein Fahrstreifen gesperrt. Für den Verkehr steht daher nur noch ein Fahrstreifen pro Richtung zur Verfügung.

Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 35.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Hintergrundinformationen:

Für die Nothelferbrücke in Ravensburg ist eine grundhafte Instandsetzung vorgesehen. Voruntersuchungen haben bereits stattgefunden.

Die Bauwerksinstandsetzung erfolgt frühestens im Jahr 2026.

Um einen verkehrssicheren Zustand der Straße bis zur Brückensanierung zu gewährleisten, werden kurzfristig Fahrbahnschäden auf der Nothelferbrücke instandgesetzt.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung)

Infos unter: www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.



Wo der Süden am schönsten ist.

Veranstaltungen Ernährungszentrum Kreis Ravensburg Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im Januar

Kreis Ravensburg – Hiermit informieren wir über Veranstaltungen, die unser Ernährungszentrum im Januar anbietet.

Grundkurs Saucen: Workshops am 21. Januar und 23. Januar
Beim Workshop „Grundkurs Saucen“ mit Referentin Manuela Schmied bekommen die Teilnehmenden vielfältige Grundlagen der Saucenherstellung vermittelt. Verschiedene Grundlagen wie Gemüse, Fleisch oder Milchprodukte werden zur Herstellung der Saucen eingesetzt. Unterschiedliche Bindetechniken werden ebenso vermittelt. Der Workshop findet am Dienstag, 21. Januar in Leutkirch, Wangener Straße 70 und am Donnerstag, 23. Januar in Bad Waldsee, Schillerstraße 34, jeweils um 17.30 Uhr statt.
Die Anmeldung ist bis fünf Tage vor der Veranstaltung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Es wird ein Kostenbeitrag von 20 € erhoben.

Durchblick im Label-Dschungel: Online-Vortrag am 29. Januar

Der Online-Vortrag mit Referentin Bettina Schmidt widmet sich dem hochaktuellen Thema der Lebensmittelkennzeichnung. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die



Unterschiede und Qualitäten von Labels wie dem Nutri-Score, verschiedenen Haltungsformen und regionalen Kennzeichnungen. Diese Veranstaltung zielt darauf ab, Transparenz in die Vielzahl von Qualitätsmerkmalen und Kennzeichnungen zu bringen, die auf Lebensmitteln zu finden, um somit fundierte Kaufentscheidungen treffen zu können.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, 29. Januar um 18.30 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis drei Tage vor der Veranstaltung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden den Zugangslink zum Vortrag vorab per Mail.

Ihre Angehörigen brauchen etwas Entlastung im Alltag, um neue Kraft zu schöpfen?

In familiärer Atmosphäre können Sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Interessen den Tag verbringen. Abends und nachts sind Sie zuhause in ihrer eigenen Häuslichkeit.

Unser Team besteht aus qualifizierten Pflege- und Betreuungskräften und berät Sie gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich gerne unter der Telefonnummer: 0751- 189 598 66 und vereinbaren einen unverbindlichen Schnuppertag bei uns. Aktuell haben wir freie Plätze!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf -
das Team der Tagespflege



Offener Mittagstisch

Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit. Die Preise von 8,50 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4 4,20 € oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10 4,80 € oder weiße Essensmarke bleiben gleich.

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/rechts> unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (Tel. 920723 oder t.schupp@bz-bodnegg.de) und abgeholt werden. Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen. Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Freiwillige Feuerwehr Bodnegg



Am Samstag, 14.12.2024

Feuerwehrprobe

Antreten um 13:30 Uhr

Bürgerkontaktbüro



Reparatur und Kaffee



REPARIEREN statt WEGWERFEN !

Melden Sie sich bei uns!

Wir versuchen Ihre Gegenstände zu reparieren—gerne gemeinsam. Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an! Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie für unsere Arbeiten übernehmen. *Weitere Mitarbeiter sind in unserem Team herzlich willkommen!*

Wo Eingang Lindenschule Bodnegg Pfarrweg 4
Wann Samstag von 9:30 bis 11.30 Uhr
Termin 21. Dezember 2024

Unser Team

Rudolf Stör	Elektro
Günther Bayer	Computer - Handy
Theo Heim	Unterhaltungselektronik - gerne auch alt!
Wolf Laumann	Elektro
Manfred Bottlinger	Holz und Metall
Walter Büchele	Elektro/Elektronik
Vivien Glönkler	Allrounderin
Tobias Kuna	Elektro
Lukas Gierer	Elektro/Elektronik

Schirmherr: Bürgermeister Patrick Söndgen

Kontakt: rudolf.stoer@gmx.de

Tagespflege Bodnegg - Grünkraut

Tagsüber gemeinsam was erleben!

Haben Sie Freude an geselligem Beieinandersein, gemeinsamen Mahlzeiten und abwechslungsreichem Tagesprogramm? Sind Sie viel allein und brauchen einen Tapetenwechsel?

Mittagessen im Tagesheim

Speiseplan Tagesheim Bodnegg vom 16. - 20.12.2024

- Mo. **Hackfleischbällchen** in Tomatensoße (Rind,aW,c,i)
Butterreis
Salate vom Büffet Schokocreame (g)
- Di. Bunte Spätzle-Gemüsepfanne
mit Rahmsoße und Butterbrösel (aW,c,g)
Salate vom Büffet
Berliner (aW,c,g)
- Mi. **Geschnetzeltes Züricher Art** (aW,g)
Rösti ecken Salate vom Büffet
Himbeerpudding (g)
- Do. **Pfannkuchen mit Hackfleisch gefüllt**
und Käse überbacken (Rind,aW,c,g)
Nudelsalat und bunter Blattsalat (aW,c)
Obstsalat



Fr. Letzter Schultag
Unterrichtsende ca. 11.00 Uhr

Ich wünsche euch Allen Schöne Weihnachtsferien

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten

Th.Schupp
Küchenmeister

Es wird immer eine vegetarische Variante Angeboten bitte an der Theke nachfragen

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:
aW-Weizen,c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.

Abfallwirtschaft

E-Schrott - Neue Abgabestelle

Leider ist die Abgabe der E-Schrott-Gruppe 5 in unbeaufsichtigten Umleerbehältern mittlerweile gesetzlich nicht mehr zulässig, da die meisten neuartigen Elektrogeräte mit Lithium-Akkus ausgestattet sind, welche leicht in Brand geraten können. Daher hat das Landratsamt entschieden, den E-Schrottcontainer in Bodnegg abzuziehen. Es kann fortan also kein Elektroschrott mehr in Bodnegg entsorgt werden.

E-Schrott kann in Zukunft im Wertstoffhof der Gemeinde Grünkraut abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut

Scherzachstraße
(beim Anwesen Fuchs)

Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: 17.12.2024

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Gasentladungslampen/Energiesparlampen
4. Haushaltskleingeräte

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel sind kostenlos abzugeben:

- Alpin SKI (Völkel Race) Herren, Länge: 1,75 m
 - Ski-Schuhe (Herren), Head perfect fit - Größe 42
 - Ski-Helm, Giro (Herren), weiß
 - 4 Steinguttöpfe (Schmalzhafen)
 - 1 Mostkrug
- Tel. 07520 2334

Falls Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16 oder amtsblatt@bodnegg.de.

Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen.

WICHTIG: Bitte melden Sie sich ebenfalls unter der der Tel. 07520 9208-16 wenn der Artikel bereits verschenkt/ abgeben wurde.

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Sprechzeiten

Die Sprechzeiten im alten Rathaus, Kirchweg 4, sind wie folgt:
Dienstag 10.00 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

und nach Bedarf und vorheriger Absprache.

Tel. Sylvia Kiefer: 0170 4654676

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete und Helfer in allen Lebenslagen

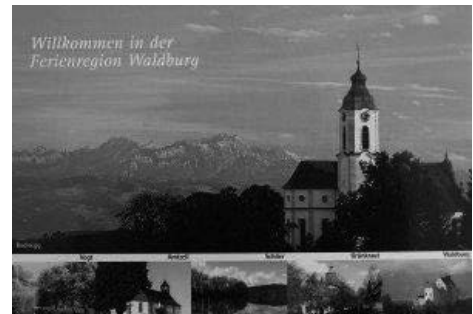
Gästeamt

Folgende Artikel können im Rathaus Bodnegg erworben werden:

Bodnegger Knirps zum Preis von 13,00 €



Bodnegger Postkarte zum Preis von 0,60 €



Fundamt

Fundamt

Folgende Artikel wurden gefunden:

Aktuell:

Mercedes-Autoschlüssel + 2 Schlüssel mit Anhängeschild (HA2266) im Rathausbriefkasten

Babydecke auf der Straße Rosenharz Richtung Grub gefunden

Die Verlierer sollen sich auf dem Rathaus, Bürgerbüro Frau Madlener/Frau Gebhard, Zimmer 10, melden.



Schulnachrichten

Exkursion zur KZ-Gedenkstätte in Dachau

Ein seit Jahren fester Bestandteil der historisch-politischen Bildung an unserer Schule ist ein Besuch der KZ-Gedenkstätte in Dachau mit den Neuntklässlern der WRS und den Zehntklässlern der Realschule. In diesem Schuljahr unternahmen wir die Lernfahrt am 19. November. Höhepunkt waren auch dieses Mal wieder die sehr anschaulichen und informativen Führungen.

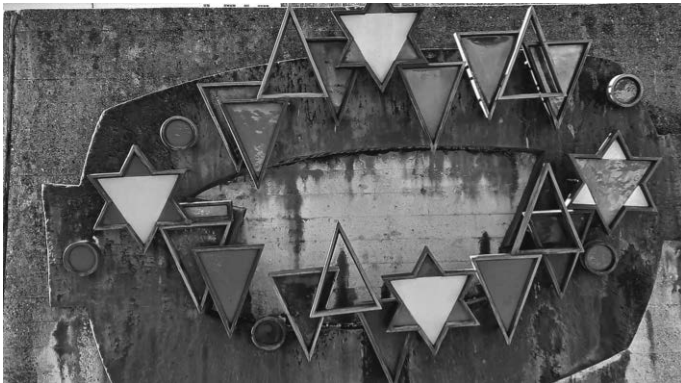
Nicht nur Oppositionelle, sondern auch Menschen, die nicht ins Weltbild der Nationalsozialisten passten, wurden in KZ eingesperrt. Damit die SS-Bewacher sofort erkannten, wer welcher Gruppe angehörte, trugen die Inhaftierten verschiedenfarbige Winkel auf ihrer Häftlingskleidung. Teil des 1968 eingeweihten Internationalen Mahnmals auf dem KZ-Gelände ist darum auch das Winkelrelief. Es zeigt drei Glieder einer Kette mit aufmontierten Winkeln. Man sieht das rot der politischen Gefangenen, gelb für Juden, lila für Zeugen Jehovas und blau für Auswanderungswillige. Nicht zu finden sind jedoch die Farben rosa für Homosexuelle, schwarz für sogenannte Asoziale (worunter auch Sinti und Roma fielen) und grün für ebenfalls im KZ inhaftierte Verbrecher. Stattdessen gibt es einige leere Dreiecke.

Was ist der Hintergrund? Ursprünglich wollte der Künstler auf dem Winkelrelief alle in Dachau verwendeten Farben umsetzen. Doch auf Beschluss des Comité International de Dachau, der Organisation ehemaliger Häftlinge, blieben die obengenannten Farben außen vor.

Eigentlich soll die ebenfalls schon oben erwähnte Kette den Zusammenhalt unter den Häftlingen symbolisieren. Und dann sind ehemalige Häftlinge selbst – so zumindest impliziert der ganze Vorgang – der Meinung, dass bestimmte Opfergruppen, die dieselbe Hölle durchlitten hatten, es nicht verdienen, dass man ihrer zusammen mit den anderen gedenkt? Eine in sich doch recht widersprüchliche Geschichte.

Manch einer wird jetzt denken, der Grund dafür war natürlich die Macht der gesellschaftlichen Einstellungen, die in den 60er Jahren noch vorherrschten. Und dass das zum Glück hinter uns liegt. Für die Einstellung gegenüber Sinti und Roma oder Homosexuellen mag das gelten – vielleicht. Aber wer kann auch heute wirklich von sich sagen, ein gegenüber jeder Hautfarbe, jeder Religion oder sexuellen Präferenz komplett vorurteilsfreier Mensch zu sein? Und wie brachte es einer der Guides in Dachau auf den Punkt: „KZ steht am Ende einer Entwicklung, die damit beginnt, dass Menschen in gute und schlechte Gruppen eingeteilt, verachtet und ausgegrenzt werden.“

Vielleicht kann oder mag nicht jeder diesen Gedankengang so nachvollziehen, aber es ist einer von vielen, die durch diese Lernfahrt bei den Teilnehmern – Schülern und Lehrern - inspiriert wurden. Und genau deswegen ist und bleibt diese Exkursion ein lohnendes Unterfangen.



Schüleraustausch zwischen Bodnegg und Vouvry: Unvergessliche Erlebnisse

Vom 16. bis 29. November 2024 hatten die Schülerinnen und Schüler aus Vouvry in der französischen Schweiz die Gelegenheit, die deutsche Kultur hautnah zu erleben. Im Rahmen eines

Schüleraustauschs besuchten sie ihre Partnerschule des BZ Bodnegg und wurden herzlich in den Familien ihrer Austauschpartner aufgenommen.

Die zwei Wochen waren geprägt von spannenden Aktivitäten und kulturellem Austausch. Ein Highlight des Programms war die Stadtführung durch Ravensburg, bei der die Gäste die mittelalterliche Stadtgeschichte hautnah erlebten. Ebenso beeindruckend war der Besuch des Dorniermuseums in Friedrichshafen, das mit faszinierenden Einblicken in die Welt der Luft- und Raumfahrt begeisterte.

Neben den geplanten Programmpunkten stand vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. Viele Freundschaften wurden geschlossen, und die Jugendlichen hatten Gelegenheit, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und den Alltag der jeweils anderen Kultur kennenzulernen.

Der Gegenbesuch in Vouvry ist bereits für März 2025 geplant, und die Vorfreude darauf ist bei den Lehrpersonen M. Obert und M. Stoeckl ebenso groß wie bei den Teilnehmer:innen.



Informationen für Familien

Kinderwinterfreizeit vom Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.

Ab in den Schwarzwald - Winterfreizeit 2025 für Kinder zwischen 7-10 Jahren jetzt buchbar!


Die Winterfreizeit vom Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. für die Wintersaison 2025 sind ab sofort online buchbar. Auf www.jugendwerk-awo-reisen.de wartet ein spannendes Angebot für Kinder in den Faschingsferien im Schwarzwald. Ob Schlitten fahren, Schneeballschlachten, Iglus und Schneemänner bauen – wir werden viel draußen herumtoben. Drinnen wärmen wir uns dann bei einer Tasse heiße Schokolade wieder auf. Für unsere große Faschingsparty basteln wir uns Verkleidungen und gehen zu einem bunten Faschingsumzug nach Horb.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Betreuungsteams geleitet. Zusätzlich sorgen die Betreuenden mit einem



abwechslungsreichen Programm dafür, dass jede Freizeit ein unvergessliches Erlebnis wird. Für finanziell schwächer gestellte Haushalte gibt es die Möglichkeit Zuschüsse zu erhalten. Auskunft dazu erhält man auf www.jugendwerk24.de oder telefonisch unter 0711/ 945 729 110.

Wer daran interessiert ist 2025 selbst Jugendgruppen zu leiten, kann sich hierfür in einer Workshopreihe des Jugendwerks qualifizieren, die zum Erwerb der Jugendleitercard führt. Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches Angebot an kostengünstigen Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Menschen.



3 Räuber e.V.
Initiative für kulturelle und soziale Projekte

Zirkusworkshopwoche –
Kooperation Gemeinde Bodnegg/Ferienprogramm & 3 Räuber e.V.

Wo: 1-2-3 Halle Bodnegg
Wann: Montag, 3. März 2025 bis Freitag, 7. März 2025
täglich 8:00 -13:00 Uhr
Was: Zirkusworkshops, Spiele, gemeinsame
Abschlussaufführung in der Turnhalle

Alle Kinder zwischen 6 - 12 Jahren, die gerne unterschiedliche Zirkusdisziplinen kennenlernen und trainieren möchten. Wir trainieren gemeinsam Akrobatik, Jonglage, Luftakrobatik wie Trapez und Vertikaltuch, Balancetechniken wie Slackline oder Kugeln. Am Ende der Woche gibt es in der Turnhalle eine kleine Abschlussaufführung für Eltern und Freunde.

Kosten: 140,-€

Das letzte mal wurde die Ferienwoche in Bodnegg von der Reichmanstiftung unterstützt und der Teilnehmerbeitrag war geringer. Die Stiftung möchte das Zirkusprojekt in Bodnegg weiter fördern, aber noch gezielter Familien unterstützen, die eine Förderung wirklich benötigen. Sollten Sie Hilfe beim Teilnehmerbeitrag brauchen, da Sie z.B. alleinerziehend sind oder es finanziell nicht machbar ist, dann schreiben Sie bitte eine E-Mail an: post@3raeber.de
Anmeldung: www.3raeber.de

Eine weitere Verbesserung des Nahverkehrs am östlichen Bodensee ist die Verlängerung der Linie **S 7 aus Romanshorn bis Lindau-Insel**. Diese Züge fahren bisher nur am Wochenende und endeten, aus Richtung Bregenz kommend, in Lindau-Reutin. Künftig fahren sie täglich und etwa alle zwei Stunden bis auf die Insel. Passende Anschlüsse bestehen hier unter anderem mit der RB 93 von und nach Friedrichshafen.

Zwischen den Lindauer Bahnhöfen Reutin und Insel sind nun insgesamt mehr Fahrten möglich – und damit ein dichterer Takt und bessere Anschlüsse. Konkret: Die Linien **RB 92 und RE 96 aus Richtung München und Memmingen** werden von Lindau-Insel bis Lindau-Reutin verlängert. Die Linien **RE 7 und RE 70 von und nach Augsburg beziehungsweise München** werden über Reutin hinaus bis auf die Insel verlängert.

Mehr Platz für die Fahrgäste gibt es zudem auf der Strecke Memmingen – Leutkirch – Kißlegg – Wangen – Lindau. Die zwischenzeitlich verlängerten Bahnsteige in Tannheim, Marstetten-Aitrach, Aichstetten und Kißlegg erlauben den Einsatz von längeren Zügen.

Auf den übrigen Bahnstrecken im bodo-Verbundgebiet ändern sich die Fahrpläne nur geringfügig. Die bisher als IRE (Inter-Regio-Express) bezeichneten Züge tragen künftig nurmehr die Bezeichnung RE (Regional-Express).

Busverkehr im Bodenseekreis

Auf der Regiobus-Linie **R 45 Ravensburg – Tettngang – Friedrichshafen** gibt es künftig am frühen Morgen mehr Direktverbindungen, bei denen nicht mehr in Tettngang umgestiegen werden muss, sowie beschleunigte Fahrzeiten.

Kürzere Reisezeiten bringt der neue Fahrplan auch auf der Regiobus-Linie **7547 Friedrichshafen – Tettngang – Wangen**. Am Friedrichshafener Stadtbahnhof fahren die Busse nach Wangen künftig jede Stunde zur Minute 40 ab. Im 30-minütigen Versatz fährt die Linie R45, sodass sich zwischen Friedrichshafen und Tettngang ein klarer Halbstundentakt ergibt.

Die **Seelinie 7395 Friedrichshafen – Überlingen** fährt am Friedrichshafener Stadtbahnhof künftig zu den Minuten 00, 15, 30, 45 ab. Der Fahrplan lässt sich so leichter merken und gewinnt an Stabilität. Einige Fahrten am frühen Morgen und späten Abend binden zudem die Industriegebiete in Friedrichshafen an: Sie werden über den Stadtbahnhof hinaus verlängert und fahren bis zur Haltestelle „Friedrichshafen, ZF FEZ/P45“. Teilweise ersetzen diese Fahrten die bisherige Berufsbuslinie **121 Immenstaad – Friedrichshafen**, die zum Fahrplanwechsel eingestellt wird. Weitere Fahrtmöglichkeiten bieten die Busse des Stadtverkehrs. Eingestellt werden darüber hinaus die Linien **7398 (Ortsbus Immenstaad)** und **682 (Rufbusverkehr Meersburg – Daisendorf – Uhdlingen-Mühlhofen)**.

Weitere Fahrplanänderungen spielen sich im Bereich weniger Minuten ab oder betreffen rein den Schülerverkehr. Viele der kleineren Anpassungen dienen dazu, den Busverkehr pünktlicher zu gestalten.

Busverkehr im Landkreis Lindau

Das vor einem Jahr im Landkreis Lindau neu eingeführte Regiobusangebot bleibt überwiegend unverändert. Verbesserungen bringen kleinere Änderungen etwa auf der Linie **16 Lindau – Opfenbach**. Hier wird künftig im Schülerverkehr zuerst der Bahnhof Reutin bedient, anschließend die Schule in Reutin. Schüler mit Anschluss auf die Insel erhalten dadurch eine stabilere Verbindung. Die neue Start- und Endhaltestelle der Linie 16 in Opfenbach ist am Rathaus.

Auf der Linie **22 Weiler – Oberstaufen – Sulzberg** ändern sich die Zeiten einiger Fahrten, insbesondere vormittags von Weiler nach Sulzberg, sodass sich insgesamt ein klarerer Takt und eine höhere Verlässlichkeit ergibt.

Die Busse der Linie **821 Scheidegg / Weiler – Bregenz** erhalten etwas längere Fahrzeiten in beiden Richtungen, ebenfalls um die Verlässlichkeit zu steigern.

Weitere Fahrplanänderungen spielen sich im Bereich weniger Minuten ab oder betreffen rein den Schülerverkehr.

Öffentlicher Personennahverkehr

Fahrplanwechsel am 15. Dezember

Neues bei Bus und Bahn – Gewohnte Verbindungen jetzt prüfen

Am Sonntag, 15. Dezember, treten europaweit neue Fahrpläne bei den öffentlichen Verkehrsmitteln in Kraft. Auch im Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) gibt es Neuigkeiten zu Bus und Bahn. Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

Schienerverkehr im Verbundgebiet

Auf der Linie **RB 93 Friedrichshafen – Lindau** fahren künftig in den Abendstunden zwei Züge, die bisher in Kressbronn endeten, weiter bis Lindau-Insel und anschließend wieder zurück nach Friedrichshafen. So bestehen auch noch am späteren Abend täglich und jede Stunde umsteigefreie Verbindungen zwischen Friedrichshafen, den Seegemeinden und der Lindauer Insel.



Busverkehr im Landkreis Ravensburg

Von **Ravensburg nach Bad Wurzach** gibt es eine neue, tägliche Spätverbindung: Der Regiobus der Linie **S 30** um 23.58 Uhr ab Ravensburg, der bisher in Bad Waldsee endete, fährt künftig weiter als Linie **R 80** und erreicht Bad Wurzach um 0.42 Uhr. Bei den Fahrten um 6.11 und 7.11 Uhr ab Bad Wurzach über Bad Waldsee nach Ravensburg kommen zudem größere Fahrzeuge zum Einsatz, um im Berufsverkehr mehr Sitzplätze zu bieten. Die Linie R 80 hält darüber hinaus künftig auch in Bad Waldsee am Freibad. Auf der Regiobus-Linie **R 45 Ravensburg – Tettngang – Friedrichshafen** gibt es künftig am frühen Morgen mehr Direktverbindungen, bei denen nicht mehr in Tettngang umgestiegen werden muss, sowie beschleunigte Fahrzeiten.

Kürzere Reisezeiten bringt der neue Fahrplan auch auf der Regiobus-Linie **7547 Friedrichshafen – Tettngang – Wangen**.

In **Isny** entfällt künftig die einmal täglich bediente Linie **75** nach Rohrdorf und Neutrauchburg. In **Bad Waldsee** wird das bisherige Citybus-Netz eingestellt. Der neu eingerichtete Rufbus ist nicht Bestandteil des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und zählt daher nicht zum bodo-Netz. Der bisherige bodo-Stadtverkehrstarif für Bad Waldsee entfällt.

Das flexible Nahverkehrsangebot **MOBI in Ravensburg** hingegen zählt zum ÖPNV und ist mit allen Fahrscheinen des öffentlichen Nahverkehrs nutzbar. Neu ist: Ab dem Fahrplanwechsel kann man auch Fahrten nach Weingarten buchen – ins Wohngebiet „Vorderer Ochsen“ und in die Stadtmitte zum Löwenplatz.

Weitere Fahrplanänderungen spielen sich im Bereich weniger Minuten ab oder betreffen rein den Schülerverkehr. Viele der kleineren Anpassungen dienen dazu, den Busverkehr pünktlicher zu gestalten.

Neue Fahrpläne online verfügbar

Die ab 15. Dezember gültigen Fahrpläne sind bereits jetzt in die elektronischen Auskunftssysteme eingearbeitet. Der bodo-Verkehrsverbund empfiehlt allen Fahrgästen, ihre gewohnten Verbindungen zu prüfen, beispielsweise unter Eingabe von Start und Ziel unter www.bodo.de oder in der App „deinbodo“. Zudem stehen die Tabellenfahrpläne der Buslinien unter www.bodo.de/fahrplanwechsel im PDF-Format zum Herunterladen bereit.

An den mehr als 3000 Haltestellen im Verbundgebiet werden in diesen Tagen die Fahrplanaushänge erneuert. Vereinzelt ist ein Austausch erst kurz vor oder kurz nach dem Fahrplanwechsel möglich. Die Fahrgäste sind daher gebeten, das mit „gültig ab ...“ vermerkte Datum zu beachten.

Klimaschutz

Faktencheck E-Mobilität 6 bis 10

Macht Elektromobilität Städte lebenswerter?

Elektrofahrzeuge fahren lokal emissionsfrei, das heißt sie stoßen weder CO₂ noch gesundheitsschädliche Luftschadstoffe wie Stickoxide aus. Außerdem verursachen elektrisch betriebene Fahrzeuge – insbesondere Nutzfahrzeuge weniger Lärm.

Ist die Reichweite von Elektrofahrzeugen alltagstauglich?

Die meisten Elektrofahrzeuge schaffen problemlos Reichweiten von mehreren Hundert Kilometern, was dem Vielfachen der durchschnittlich am Tag zurückgelegten Strecke entspricht.

Sind Elektrofahrzeuge effizienter als Verbrenner?

Elektrofahrzeuge zeichnen sich durch einen hohen Wirkungsgrad aus und sind deutlich energieeffizienter als Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren. Auch gegenüber anderen alternativen Antriebstechnologien weisen sie einen klaren Effizienzvorteil auf.

Sind Elektroautos gefährlicher als Verbrenner?

Laut des Deutschen Feuerwehrverbands unterscheiden sich Elektroautos hinsichtlich der Gefährdungsbeurteilung nicht von vergleichbaren Verbrennerfahrzeugen.

Was passiert am Ende mit der Batterie?

Batterien können nach ihrer Nutzung im Elektrofahrzeug als Energiespeicher weiterverwendet werden. (second life) Viele der

verbauten Materialien lassen sich am Ende der Lebensdauer technisch recyceln, die Kapazitäten sind bislang jedoch noch gering.

Quelle und mehr Informationen:

KEA Faktencheck E-Mobilität

Energiesparen über Weihnachten

Schließtage vom 23.12.2024 bis 30.12.2024

Von Montag, 23.12.2024, bis einschließlich Montag, 30.12.2024, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt. Bereits in vergangenen Jahren konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2024 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr erneut leisten. Ab Donnerstag, 2. Januar 2025, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Aus der Landwirtschaft



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

Regierungspräsident Klaus Tappeser übergibt Meisterbriefe für den Beruf Landwirt/in

Feierliche Stimmung herrschte am 6. Dezember 2024 bei der Überreichung der Meisterbriefe im Beruf Landwirt/in im Haus am Stadtsee in Bad Waldsee. Vier Landwirtinnen und 30 Landwirten konnte Regierungspräsident Klaus Tappeser zum Meistertitel in ihrem Berufsstand gratulieren.

Das Haus am Stadtsee bot einen würdevollen Rahmen für die feierliche Übergabe der Meisterbriefe der neuen Meisterinnen und Meister der Landwirtschaft im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 34 neuen landwirtschaftlichen Leistungsträger sowie deren Partner, Eltern und Freunde waren Gäste des Regierungspräsidiums Tübingen. Begrüßt wurden sie von Abteilungspräsidentin Anita Schmitt vom Regierungspräsidium Tübingen sowie Oberbürgermeister Matthias Henne. Dezernent Thomas Lötsch vom Landratsamt Ravensburg sowie Gerhard Aierstock, Mitglied im Vorstand des Landesbauernverbands Baden-Württemberg, hielten ein Grußwort. Die Festrede hielt Regierungspräsident Klaus Tappeser, der anschließend auch die Meisterbriefe überreichte. Durch den sich anschließenden „Meistertalk“ führte Bernhard Bitterwolf. Regierungspräsident Klaus Tappeser zeigte sich begeistert von der Leidenschaft für ihren Beruf und dem hohen Engagement bei den jungen Meisterinnen und Meistern. Der Meistertitel habe in unserer Gesellschaft nach wie vor einen hohen Stellenwert.

Tappeser hob in seiner Rede auch die markt- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen für die Landwirtschaft hervor und betonte deren Rolle bei der Energiewende. Außerdem sei die Branche besonders vom Klimawandel betroffen.

Er appellierte an die Jungmeisterinnen und -meister, sich diesen Herausforderungen zu stellen, die Betriebe entsprechend auszurichten und anzupassen und durch profunde Öffentlichkeitsarbeit über Ihre tägliche Arbeit, die dem Wohle aller dient, zu informieren. Auf diesem Weg könne die Landwirtschaft zu einem ihrer Leistung und Bedeutung angemessenen Bild in der Öffentlichkeit beitragen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser bedankte sich bei allen, die die qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildung ermöglichen und die jungen Meisterinnen und Meister auf ihrem erfolgreichen Weg zur Prüfung begleitet haben. Dies gilt insbesondere für die Lehrerinnen und Lehrer der Fachschulen für Landwirtschaft in Biberach und Ravensburg sowie den ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfern. Diese haben bei der regierungsbezirksweiten Aus- und Fortbildung für den Beruf Landwirt/in einen besonderen Stellenwert.



Vorleseliste 2024

	Anrede	Vorname	Name	Ort	Teilort
1	Herr	Johannes Sebastian	Albinger	Eberhardszell	Oberessendorf
2	Frau	Isabell	Allmendinger	Amtzell	
3	Herr	Sebastian	Bertsch	Wangen	Karsee
4	Frau	Paula	Blessing	Wiernsheim	
5	Frau	Rebecca	Bohner	Bad Waldsee	
6	Herr	Thomas	Braun	Pfraunstetten	
7	Herr	Daniel	Bühler	Waldhausen	
8	Herr	Markus	Dangel	Ochsenhausen	Reinstetten
9	Herr	Johannes	Ganser	Kisslegg	
10	Herr	Simon	Gerster	Attenweiler	
11	Herr	Luca Leon	Gnann	Reichenbach	
12	Frau	Melanie	Groß	Heroldstadt	Sontheim
13	Herr	Tobias	Heithecker	Herbrechtingen	
14	Herr	David	Ihle	Hermaringen	
15	Herr	Sebastian	Jekal	Bad Waldsee	Michelwinnaden
16	Herr	Nico	Karls	Burgrieden	Bühl
17	Herr	Tobias	Kirsammer	Münsingen	Magolsheim
18	Herr	Tobias	Knitz	Berg	
19	Herr	Christoph	Kühny	Fronreute	Baienbach
20	Herr	Marcin	Mrotzek	Aulendorf	Tannweiler
21	Herr	Lorenz	Pröbstle	Scheer	
22	Herr	Johannes	Rauscher	Hohenstein	Ödenwaldstetten
23	Herr	Markus	Ringer	Ampfelbronn	
24	Herr	Simon	Rist	Grünkraut	Ottershofen
25	Herr	Klaus	Schäffeler	Leutkirch	Wuchzenhofen
26	Herr	Benjamin	Schiller	Deggenhausertal	Grünwangen
27	Herr	Mario	Schöllhorn	Ummendorf	Fischbach
28	Herr	Michael	Stamm	Überlingen	Deisendorf
29	Herr	Felix	Steinhauser	Leutkirch	Ottmannshofen
30	Herr	Michael	Stetter	Wain	
31	Herr	Matthias	Wiest	Erlenmoos	Eichbühl
32	Herr	Manuel	Ziegler	Frickingen	Lampach
33	Herr	Noah Willebold	Ziesel	Berkheim	Bonladen
34	Herr	Simon	Zimmermann	Bad Waldsee	Reute

Das Landwirtschaftsamt informiert: Fortbildungen zur Pflanzenschutz Sachkunde

Kreis Ravensburg – Jede/r Sachkundige im Pflanzenschutz ist dazu verpflichtet in einem Drei-Jahres-Zeitraum mindestens vier Stunden Fortbildung nachzuweisen. Der aktuelle Fortbildungszeitraum der „Altsachkundigen“ erstreckt sich über die Jahre 2022 bis 2024.

Das Landwirtschaftsamt bietet hierzu zwei Veranstaltungen an:
Donnerstag, 12.12.2024 von 19:30 – 21:30 Uhr, online als Videokonferenz
Donnerstag, 19.12.2024 von 19:30 – 21:30 Uhr, online als Videokonferenz

Da die Themen der beiden Veranstaltungen nicht deckungsgleich sind wird für jede Veranstaltung 2 Stunden Sachkunde Fortbildung bescheinigt.

Der Schwerpunkt beider Veranstaltungen liegt beim Pflanzenschutz im Ackerbau. Frau Maria Koch und Herr Markus Kreh vom Landwirtschaftsamt referieren zu den Themen Änderungen bei den gesetzlichen Regelungen, erweiterte Vorgaben des Integrierten Pflanzenschutzes, Anwenderschutz und erläutern praktische Ansätze zur Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes. Frau Kerstin Hüsgen vom LTZ Augustenberg referiert zur Unkrautregulierung in Getreide und Mais.



Anmeldungen sind per E-Mail an la@rv.de möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, Adresse, Geburtsdatum sowie den gewünschten Veranstaltungstermin an. Der Zugangslink zur Videokonferenz wird Ihnen wenige Stunden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail zugesandt.

Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr
Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

Weihnachtsferien in der Bücherei vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 03. Januar 2025

Aus heizungstechnischen Gründen schließen wir uns weitgehend den Schulferienzeiten an und halten die Bücherei vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 03. Januar 2025 geschlossen.

Ab Samstag, 04. Januar, 10 Uhr sind wir sehr gerne wieder für Sie da.

Digital-Café am Montag, 16. Dezember 2024, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr



Der „digitale Notfall“

Günther Bayer vermittelt praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

Im Fokus steht dieses Mal der „digitale Notfall“.

Was tun, wenn mein Handy oder Computer abstürzt? Erste Hilfe, Tipps, Adressen für die Reparatur und Datenrettung.

Ohne Anmeldung!

Es freuen sich auf viele Interessierte! Günther Bayer und das Büchereiteam

Lebendiger Adventskalender:

Offenes Adventstürchen am Freitag, 20. Dezember um 17 Uhr in der Bücherei

Zu unserem Offenen Adventstürchen am Freitag, 20. Dezember, 17 Uhr mit der Musikgruppe Querbeet, Weihnachtsgeschichtchen und Punsch bzw. Apfelglühwein laden wir herzlich ein.



Aus den Anfangszeiten ...

Ortsnamen im Ländle „Wieso heißt des so?“

von Dr. Kurt Gärtner, Bodnegg



Das passende Weihnachtsgeschenk ...
„Die Namen unserer Städte, Dörfer und Weiler sind uns wohl vertraut. Eine ganze Reihe von ihnen haben wir schon unzählige Male gehört, gesagt, gelesen und geschrieben. Aber auch mit solchen Alltagswörtern gibt es Aha-Erlebnisse: Da kommt jemand von auswärts zu Besuch, hört einen Namen zum ersten Mal, wundert sich und fragt, warum der Ort so heißt...“, so beginnt Kurt Gärtner in seinem Vorwort. „Ja, und dann beginnen wir selbst zu rätseln“ ...

Launig und kurzweilig führt uns Kurt Gärtner wieder „Durchs Ländle“ und fragt: „Wieso heißt des so?“ Er fragt nicht nur, er beantwortet diese Frage auch gleich. Und alle, die das „Durchs-Ländle-Quiz“ kennen, wissen, mit welchem Humor solche Erklärungen abgegeben worden sind.

Schauen Sie rein: in unsere Bücherei und ins Buch!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

florian.stoerzer@drs.de

Gemeinderreferentin Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: **07529 4329959**

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier

Mobil 0151 4080 6708

Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Telefon: **07520 2145**

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de

stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Telefon: **07529 854**

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier

stmartin.schlier@drs.de



Montag und Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr
 Donnerstagnachmittag 15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Voralldgäu,

Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
 Dagmar.Deuringer@kpf.drs.de

Telefon: 07529 912880
 Mobil 0179 6810 742

St. Ulrich und Magnus Bodnegg

Zu Beginn des Monats durfte der Katholisch-Öffentlichen Bücherei Bodnegg zu ihrem 75. Geburtstag gratuliert werden. Ein Jubiläum, das aber nur durch die Tat- und Schaffenskraft vieler Menschen gefeiert werden konnte. Von Seiten der Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg wollten wir es nicht versäumen, dass wir Frau Klara Mikolitsch als Leiterin der Bücherei auch noch nachträglich mit Worten und Blumen zu ihrem wichtigen Dienst im Rahmen der Sitzung des Kirchengemeinderates Bodnegg herzlich gratulieren!



(Quelle: Dagmar Deuringer)



Freitag, 13. Dezember

06:00 Uhr Roratemesse
 Alle Minis die Zeit finden

Sonntag, 15. Dezember

09:00 Uhr Eucharistiefeier
 Karl, Paul, Thara, Jonna, Marie, Laurin

Freitag, 20. Dezember

18:00 Uhr Eucharistiefeier
 Annabelle, Felix, Hanna R., Moritz

Sonntag, 22. Dezember

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Isabel, Talea, Franziska, Nico, Johannes, Timo

Familiengottesdienst

Liebe Familien,

wir laden Euch herzlich zum
Familiengottesdienst
am dritten Adventein:

Sonntag, 15.12.2024

um 09:00 Uhr in der Kirche in Bodnegg

Wir freuen uns, mit Euch den dritten Advent zu feiern. Wir warten gemeinsam auf die nahe Ankunft unseres Königs, der die Hoffnung in die Welt bringen soll. Die Frauenschola begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Pfarrer Florian Störzer und
 das Familiengottesdienst-Team



Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Aufruf der Deutschen

Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2024

Liebe Schwestern und Brüder,
 in Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie dabei.

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion zeigt Adveniat an Beispielen aus El Salvador, Kolumbien und Peru, wie sich Gemeindeglieder, Ordensleute und Priester für junge Menschen engagieren: Neben sicheren Schutzräumen bieten sie ihnen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Vor allem lassen sie die Jugendlichen spüren, dass sie wichtig und wertvoll sind. So lernen sie Vertrauen, schöpfen Hoffnung und entwickeln neuen Lebensmut. Einer dieser Jugendlichen forderte: „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ Dieses Zitat wurde zum Motto der diesjährigen Adveniat-Aktion. Liebe Schwestern und Brüder, durch Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, helfen auch Sie den Jugendlichen dabei, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik, insbesondere mit den Jugendlichen, bitte auch durch Ihr Gebet! Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart
 Bischof Dr. Klaus Krämer

Friedenslicht von Bethlehem

Das Friedenslicht kommt am **Mittwoch, den 18. Dezember** in alle vier Kirchen unserer Seelsorgeeinheit und darf gerne mitgenommen werden.

Bußgottesdienst im Advent

Am **Dienstag, 17. Dezember 2024 um 19:00 Uhr**
 in der Kirche in Unterankenreute



(Quelle: pixabay.de)





Das Lobpreisteam aus Bodnegg lädt mit Gemeindefereferentin Leonie Frosdorfer und Pfarrer Florian Störzer herzlich dazu ein! Während des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Beichte zu empfangen.



Gottesdienstordnung vom 13.12.2024 – 22.12.2024



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU

	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterrankenreute Mariä Himmelfahrt
Freitag, 13.12.2024; Hl. Luzia, Hl. Odilia	06.00 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück im Café Kolping 17.30 Uhr Rosenkranz	17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 14.12.2024; Hl. Johannes vom Kreuz		17.00 Uhr Rosenkranz		10.00 Uhr Kirchenführung mit den Erstkommunionkindern 17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 15.12.2024; 3. Adventssonntag Gaudete L1: Zef 3, 14-17 L2: Phil 4, 4-7 Ev: Lk 3, 10-18	09.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Frauenschola Bodnegger 16.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier		10.30 Uhr Eucharistiefeier 11.45 Uhr Taufe von Lena Schwegler	
Montag, 16.12.2024;		17.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 17.12.2024		17.00 Uhr Rosenkranz Messe entfällt.		16.00 Uhr Eucharistische Anbetung 19.00 Uhr Bußgottesdienst für die Seelsorgeeinheit
Mittwoch, 18.12.2024; Hl. Damasus I.	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	08.00 Uhr Ökumenischer Schü- lergottesdienst 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 19.12.2024;		17.00 Uhr Stille Anbetung mit Lobpreis		8.15 Uhr Ökum. Schüler- Weihnachtsgottesdienst 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 20.12.2024;	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	08.15 Uhr Schüler- Weihnachtsgottesdienst 17.00 Uhr Rosenkranz 17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, gestaltet von den Ministranten	
Samstag, 21.12.2024;		17.00 Uhr Rosenkranz	17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier	


Gottesdienstordnung vom 13.12.2024 – 22.12.2024

**Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU**
Bodnegg
St. Ulrich und Magnus

Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus

Schlier
St. Martin

Unterankreute
Mariä Himmelfahrt


Sonntag, 22.12.2024; 4. Adventssonntag L1: Mi 5, 1-4a L2: Hebr 10, 5-10 Ev: Lk 1, 39-45	09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenhalz 10.00 Uhr Wort-GottesFeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier
---	--	-----------------------------------	-----------------------------------



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“ (Lk 21,28)

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Was wir erinnern, das ist lebendig. Wenn wir an die Menschen denken, die unseren Weg begleitet haben, dann stehen sie vor unseren Augen. Ereignisse, die wir erinnern, werden fast wieder greifbar. Manche Erinnerung aktivieren wir bewusst, um ein gutes Gefühl erneut zu spüren. Andere würden wir gerne hinter uns lassen. Und doch: Wir brauchen die Erinnerungen, um zu wissen, wer wir sind. Oder auch: Wir brauchen sie, um aufrecht gehen zu können. Weil die erinnerten Geschehnisse, sie seien gut oder schlecht, Teil des Ganzen sind, das unser Leben ausmacht.

Das Lukasevangelium beginnt mit der Ankündigung der Geburt Johannes des Täuflers. Sein Vater opfert im Tempel, als ihn die Nachricht erreicht. Dieser Mann trägt den bedeutungsvollen Namen *Zacharias*, der bedeutet: „Gott hat sich erinnert“. Gott erinnert sich, er denkt an uns. Wir stehen ihm vor Augen. Er hat gewiss nicht nur gute Erinnerung an uns Menschen. Aber das spielt hier keine Rolle. Auf diesen Namen – Gott hat sich erinnert – folgt keineswegs eine Abrechnung mit den vielen Verfehlungen, die Gott jetzt aus seinen Erinnerungen hervorkramt.

Vielmehr passiert ein Wunder. Die Frau des Zacharias, Elisabeth – „mein Gott ist vollkommen“ – gebiert einen Sohn, Johannes – „Gott hat Gnade erwiesen“! Der vollkommene Gott erinnert sich und erweist uns Gnade. Das ist die Weihnachtbotschaft.

Ich meine, diese Geschichte kann uns helfen, uns zu erinnern. An die lieben Menschen, die uns begegnet sind, an die Vorkommnisse, die uns Schmerz bereitet haben. Und wir werden durch Gottes Handeln ermutigt, mit unseren Erinnerungen ins Reine zu kommen. Nichts wegzuleugnen oder abzurechnen. Vielmehr unseren Erinnerungen ins Auge zu sehen, gnädig mit ihnen und mit uns zu sein, und aufrecht gehen zu können.

Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit! *Jörg Boss*

Wochenplan

Donnerstag, 12. Dezember

- 14.30 Uhr Gemeinsamer Seniorennachmittag (Vogt und Atzenweiler) im Ev. Gemeindehaus Vogt. Pfarrer Bürkle
- 17.30 Uhr Krippenspiel Atzenweiler-Gruppe, Probe im Gemeindegemüdesaal Atzenweiler

Freitag, 13. Dezember

- 15.00 Uhr Andacht, Pflegeheim St. Antonius, Vogt.
- 17.30 Uhr Krippenspiel Vogter Gruppe, Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Samstag, 14. Dezember

- 09.00 Uhr Internationales Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes 40,3. 10

09.00 Uhr Gottesdienst und Taufen in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Partnerschaft Kamerun Kirchenbezirk bestimmt.

Montag, 16. Dezember

- 14.00 Uhr Trauer-Café in der Eisenbahnstr 40, Ravensburg

Dienstag, 17. Dezember

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe 0 bis 3 Jahre im Ev. Gemeindehaus Vogt

Mittwoch, 18. Dezember

- 15.45 Uhr Konfi Unterricht im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Donnerstag, 19. Dezember

- 17.30 Uhr Krippenspiel Atzenweiler-Gruppe, Probe im Gemeindegemüdesaal Atzenweiler

Freitag, 20. Dezember

- 08.00 Uhr Schulschluss Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg



17.30 Uhr Krippenspiel Vogter Gruppe, Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe. *Phil 4,4.5b*

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Ein Licht geht uns auf – Der Aufbruch der Sterne deuter Einladung zum Kindergottesdienst im Advent mit Kerzenziehen

Am Donnerstag, den **12. Dezember 2024** laden wir um **15.30 Uhr** herzlich ein zum Adventsgottesdienst für Kinder. Wir feiern im Krabbelgruppenraum im UG des evangelischen Gemeindehauses in Vogt. Gemeinsam mit Ida und Oskar begleiten wir in einer Geschichte die drei Sterne deuter auf ihrem Weg zur Krippe in Bethlehem. Rund um diese Geschichte singen wir Advents- und Weihnachtslieder. Im Anschluss an den Kindergottesdienst wollen wir mit euch Kerzen ziehen. Bitte zieht dazu Kleidung an, die schmutzig werden darf oder bringt einen Malerkittel mit. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de

Um 16:30 Uhr fanden sich alle Interessierten vor dem Kinderhaus ein.

Ein Tisch mit einem goldenen Tuch und einer Lichterkette, schmückte die Mitte. Frau Beig saß schon bereit mit ihrer Gitarre, denn bei diesem „Türchen“ des Adventskalenders wurden gemeinsam Adventslieder gesungen. Dafür kamen nach und nach verschiedene Gegenstände aus einem Säckchen auf den Tisch, z.B. ein kleiner Weihnachtsbaum oder ein beleuchteter Lebkuchen. Auch das Kinderhaus Maskottchen „Netti“ war verkleidet als Nikolaus dabei.



Zu jedem Gegenstand aus dem Säckchen sangen alle gemeinsam das passende Adventslied. Von „Oh Tannenbaum“ über „Lasst uns froh und munter sein“ bis hin zu „In der Weihnachtsbäckerei“. Nachdem der Tisch schön geschmückt war und alle Lieder gesungen waren, gab es zum gemütlichen Abschluss noch Punsch, Kekse und Mandarinen.



Vielen Dank an alle die dabei waren. Wir wünschen allen Familien, unseren Kooperationspartnern und allen Bodneggern frohe und gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit für das kommende Jahr. Das Team vom Kinderhaus Papperlapapp

Vereinsnachrichten

Kindergartennachrichten



Kinderhaus Papperlapapp

Der lebendige Adventskalender im Kinderhaus Papperlapapp
Beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich an den 24 Tagen bis Weihnachten Menschen vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder Carports, um sich gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen.

Am zweiten Dezember 2024 war es soweit, das Kinderhaus Papperlapapp gestaltete diesen Tag des lebendigen Adventskalenders der Gemeinde Bodnegg.



Bodnegger mobil e.V.

Ich muss zum Einkaufen?

Zum Arzt?

Zur Apotheke?

Zum Besuch?

Ins Krankenhaus?

Zur Physio?

und habe kein Auto?

Wir fahren Sie!

Dienstags von 08.30 - 13.30 Uhr

Donnerstags von 12.30 - 17.30 Uhr

Freitags von 08.30 - 13.30 Uhr

Anruf genügt: 07520-920808 oder 015147080387

montags und mittwochs zwischen 15.30 - 17.30 Uhr



[boku] bodnegg kulturell e. v.

[boku] macht das Schenken einfach - mit dem neuem Programm 2025/1

Sie sind (noch) auf der Suche nach einem gern gesehenen, nachhaltigen Geschenk? Ob zu Weihnachten, zum neuen Jahr, zum Geburtstag oder einfach so?

[boku] bietet einen Extraservice am **Freitag, 13. Dezember, von 10 bis 11:30 Uhr** beim Markt - bei schlechtem Wetter im Foyer des Rathauses. Sie erhalten für jeweils nur 18 € neben der ganz neuen **Programmübersicht 2025/1**:

- Eintrittskarten zu **Uli Boettchers** neuer Heimwerker-Comedy „Herr der Zwinge“ am Sa., 11. Januar
- Eintrittskarten zu **Pit Hartlings** „Zauberkunst“ am Fr., 7. Februar
- **Geschenkgutscheine** für eine frei wählbare Veranstaltung - schenken Sie sich oder jemanden, den Sie mögen, eine **Mitgliedschaft** bei [boku] und Sie können sofort alle Vorteile nutzen.

Wir freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischaun.

Ab sofort finden Sie auch wieder alle Infos zum neuen Programm und zu den Künstler:innen unter www.boku-bodnegg.de Karten gibt's auf unserer Seite und unter 07520-914270 (zeitweise AB).

[boku] wünscht weiterhin eine beschauliche Adventszeit.



Frauenbund Bodnegg

Nachlese Adventsfeier



Erfreulich viele Frauen kamen zu unserer diesjährigen Adventsfeier in die Bücherei. Wir begannen mit dem besinnlichen Teil der von Dagmar Knausberg wieder sehr gelungen gestaltet wurde. Da am 4. Dezember der Tag der heiligen Barbara war, nahm Dagmar diese besondere Frau zum Thema.

Beim Singen der Adventslieder wurden wir von Otti Hirscher musikalisch begleitet. So

kam eine schöne Adventsstimmung auf. Diese hielt auch an, als wir zum gemütlichen Teil übergingen. Auf uns wartete Baguette mit selbstgemachten Aufstrichen in verschiedenen Variationen, die von allen gelobt wurden. Auch die süßen Leckereien ließen keine Wünsche offen. Dazu gab es feinen Punsch und Wein. Bei guter Unterhaltung verging die Zeit schnell. Einige Frauen hatten Chorprobe und wir freuten uns, als sie nach der Probe spontan nochmals zu unserer Adventsfeier kamen. Es war ein gelungener Abend mit guten Gesprächen, fröhlicher Stimmung und dem Gefühl einer tollen Gemeinschaft von Frauen aller Altersgruppen.

Vorschau Januar 2025

25. Januar 2025

Frauenfrühstück mit Vortrag vom Frau Dr. Weingardt zum Thema „Ich will keine Zwanzig mehr sein...!?“

Lust und Last des Älterwerdens“

9 Uhr in der Cafeteria in Rosenharz



Kolpingfamilie Bodnegg

Theaterbesuch in Tettang

Liebe Theaterinteressierte, ich habe für den 4. Januar um 14 Uhr 14 Plätze reservieren lassen. Bitte baldmöglichst bei Hans Peter Weißhaupt, Tel. 07520-2285 anmelden

Agatha Christie

DAS SPINNENNETZ

Kriminalkomödie
Deutsch von Michael Raab

Fr	03.01.	19.00 Uhr
Sa	04.01.	14.00 Uhr
		und 19.00 Uhr
So	05.01.	19.00 Uhr
Mo	06.01.	16.00 Uhr

Eintritt: 10,- €

Kath. Gemeindezentrum St. Gallus
Wilhelmstr. 11, Tettang

Kartenverkauf ab Samstag, den 7.12.2024
Schuhhaus Jung, Karlstraße 26, Tettang
Tel.: +49 7542 6944
und an der Theaterkasse

kolping-tettang.de/theater

Rückblick Kolpinggedenntag

Über 40 Mitglieder nahmen zuerst am Gottesdienst zum 2. Advent in der Pfarrkirche Bodnegg teil. Mit dabei war natürlich auch die Fahnen- und Bannerabordnung. Nach dem Kolpinglied und dem Kolpinggruß fuhren alle nach Pfarrich.

Im dortigen Gasthof Ochsen fand das obligatorische Rehessen statt. Nachdem alle von dem guten Essen gesättigt waren, richtete der 1. Vorsitzende Clemens Bock ein Grußwort und einen kurzen Impuls zum Kolpinggedenntag an die Anwesenden.

Im Anschluss daran wurden 3 anwesende Jubilare für 50 Jahre und 2 Mitglieder in Abwesenheit für 60 Jahre Treue zu Kolping mit Nadel und Urkunde unter dem Beifall der anderen Mitglieder geehrt.

Für 50 Jahre gab es sogar vom Kolpingwerk Deutschland einen Gutschein für einen Aufenthalt in einer Kolping-Ferienstätte. Der Tag endete mit weiterhin gemütlichem Zusammensein.



Die für 50 Jahre geehrten Mitglieder vorne li Rita Zwisler, re Mechtild Knörle und hinten re Günter Bayer daneben der 1. Vorsitzende Clemens Bock. Nicht auf dem Foto Hugo Fuchs und Bruno Späth.

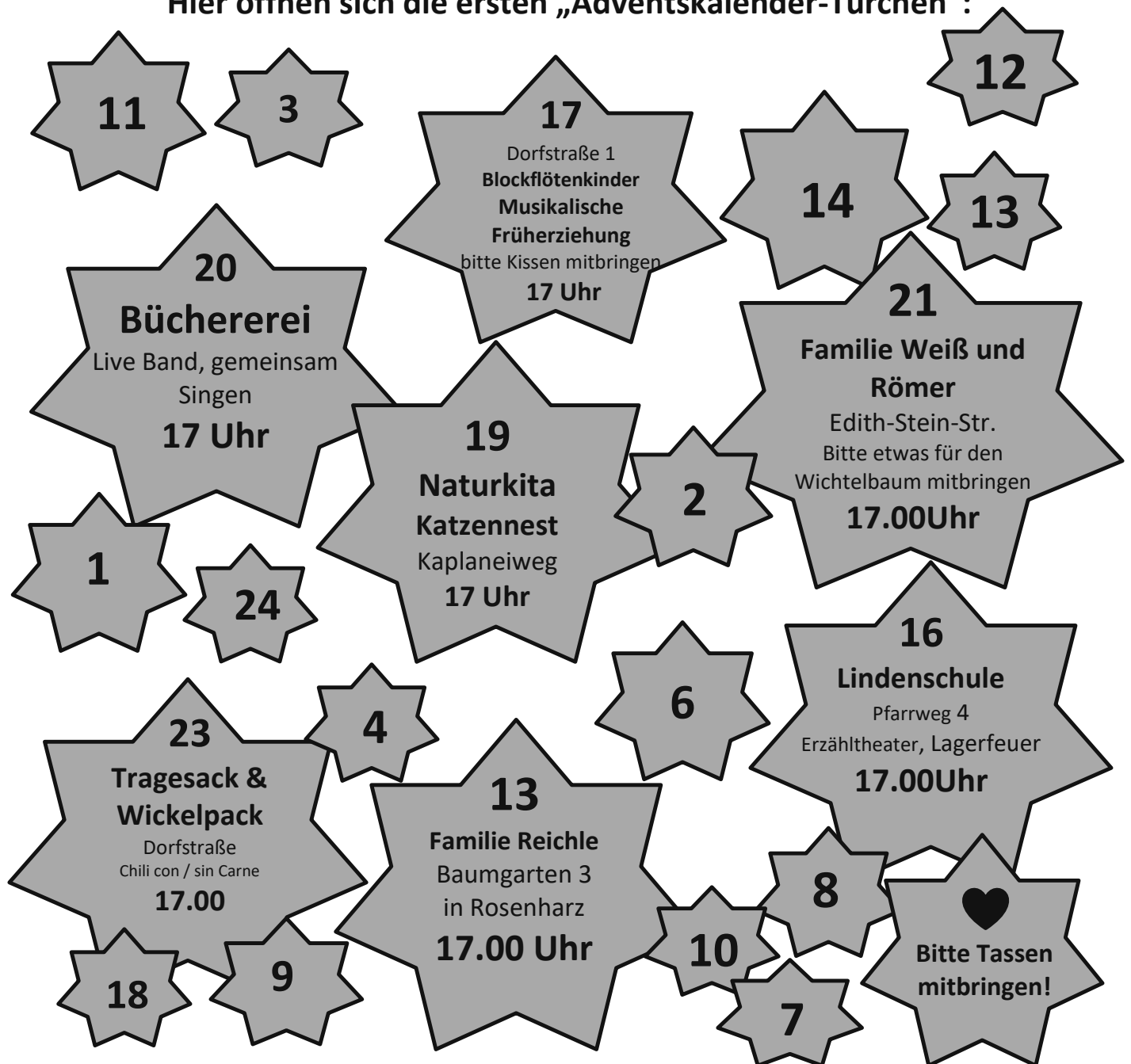


Mitten im Dorf

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER BODNEGG

Die Gastgeber gestalten Ihr „Türchen“ nach eigenen Ideen, vielleicht mit Liedern, Geschichten, Gebeten oder auch einfach mit Kerzenschein und Tee ...

Hier öffnen sich die ersten „Adventskalender-Türchen“:





Was sonst noch interessiert



Liebenau Teilhabe Rosenharz Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Sammelt sich bei Ihnen auch immer so viel Altglas an? Wir haben die Lösung: Um die Inklusion und die soziale Teilhabe der Menschen mit Behinderungen zu fördern, bieten wir wieder den Altglas-Abholservice an!

Ein kleiner inklusiver, ehrenamtlicher Sammeltrupp wird auch wieder 2024 an den unten genannten Tagen in Bodnegg und in größeren Teilorten, das von Ihnen bereitgestellte Altglas einsammeln und anschließend entsorgen.

Wir bitten Sie, das Altglas in einem Mehrzweckbehälter an den Straßenrand zu stellen, um unserem Team das Einsammeln zu erleichtern und unnötigen Müll zu vermeiden. Die Behältnisse, welche von Ihnen bereitgestellt werden, nehmen wir nicht mit! Wir bedanken uns schon im Voraus und hoffen, dass wir Ihnen damit etwas Gutes tun können.

Altglas-Abholservice Termine jeweils **montags** von **13:00 - 15:30 Uhr**:
Rosenharz: Fachzentrum Rosenharz

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT Kulturforum Grünkraut e. V.: **ROCK IM PFARRSTADEL MIT POWER AGE**

Montag, 30. Dezember, 20:00 Uhr, Pfarrstadel Grünkraut
DIE ULTIMATIVE AC/DC-TRIBUTE-BAND.

AUTHENTISCHER SOUND, ECHTE LEIDENSCHAFT!

Auch dieses Jahr kurz vor Jahreswechsel wieder satter Gitarren-Sound, harte Drums und eine Stimme, die einen glauben lässt, Bon Scott persönlich stünde auf der Bühne und verleiht den Hits wie „Whole Lotta Rosie“ und „Highway to Hell“ einen nahezu deckungsgleichen Qualität.

Die Band „Powerage“ ist mehr als nur eine Coverband und hat sich der Musik von AC/DC mit Hingabe verschrieben. Mit einer authentischen Live-Performance, die bereits Rockgrößen wie „Slade“ und „Sweet“ begeisterte, steht die Band den australischen Vorbildern in nichts nach.

Als regelmäßige Gäste im Pfarrstadel Grünkraut bieten sie eine perfekte Illusion des legendären AC/DC-Sounds der 1970er Jahre und gelten als eine der authentischsten AC/DC-Tribute-Bands.

Im Pfarrstadel in Grünkraut

Eintritt: 18 €

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf und telefonische Reservierung im Rathaus Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1, Telefon 0751 7602 11

Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.

Alle Infos und weitere Veranstaltungen unter

www.kulturforum-gruenkraut.de

Weihnachtsmarkt Primisweiler

Am Samstag, dem 14.12.2024 von 15.00 – 21.00 Uhr, auf dem Turnhallenparkplatz.

Es erwarten Sie: selbstgemachte Köstlichkeiten, Geschenkartikel, Besuch vom Nikolaus und stimmungsvolle Weihnachtsmusik der Jugendkapelle und des Grundschulchors.

Stefan Jooß neuer Kulturgemeinde-Vorsitzender

Nachdem in den letzten Jahren mehrere Positionen in der Vorstandschaft der Wangener Kulturgemeinde e.V. unbesetzt geblieben waren, wurden in der Mitgliederversammlung am 14.11.2024 im Weberzunft-Café wieder eine komplette Mannschaft gewählt und damit die Handlungsfähigkeit der Kulturgemeinde gesichert. Zum neuen Vorsitzenden wurde Stefan Jooß gewählt; Jooß ist 48 Jahre alt, studierter Theologe und Philosoph und arbeitet als Gesprächs- und Körpertherapeut in eigener Praxis.

Neuer Stellvertretender Vorsitzender wurde Jörg van Veen, der auch weiterhin den Theaterbeirat der Kulturgemeinde leiten wird. Der bisherige Stellvertretende Vorsitzende Hajo Fickus übernimmt in Zukunft das Amt des Schriftführers. Christian Haug verwaltet als

Kassier weiterhin die Finanzen. Zur Vorstandschaft gehört auch weiterhin Georg Enderwitz, der den Musikbeirat leitet.

Über neue kulturinteressierte Mitglieder freut sich der Verein. Bitte wenden Sie sich an Hajo Fickus, hajo.fickus@kulturgemeinde-wangen.de.

Weihnachts- und Neujahrsvorführungen im Neuen Schloss Tettang



Die ehemalige Montfortresidenz öffnet an den Feiertagen

Das Neue Schloss Tettang öffnet über den Jahreswechsel. Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, an Neujahr und am Dreikönigstag stehen die ehemaligen

Repräsentationsräume der Grafen von Montfort Besuchern jeweils um 15:30 Uhr offen. Besichtigt werden im Rahmen der Führungen die Beletage mit Wohn- und Schlafräumen, Bachsaal und Treppenkabinetten.



Treffpunkt ist das Eingangsportal im Ehrenhof des Neuen Schlosses. Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro bzw. ab Januar 8 Euro pro Person, ermäßigt 3,50 Euro bzw. ab Januar 4 Euro. Eine Anmeldung zu den Führungen ist nicht erforderlich.

derlich.

Weihnachts- und Neujahrsvorführungen Neues Schloss Tettang

jeweils 15:30 Uhr am 1. & 2. Weihnachtsfeiertag

Mi, 25. & Do, 26. Dezember 2024

mit Bernhard Schätzle bzw. Elke Schömezzler

Neujahr

Mi, 1. Januar 2025 mit Sylvia Sauter

Dreikönigstag

Mo, 6. Januar 2025 mit Bettina Scriba

Treffpunkt: Eingangsportal, Ehrenhof, Neues Schloss, Montfortplatz 1, 88069 Tettang

Teilnahmegebühr: 7 Euro pro Person, ermäßigt 3,50 Euro, ab Januar 2025: 8 Euro pro Person, ermäßigt 4 Euro keine Anmeldung erforderlich

Info: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, +49 7542 510 500, tourist-info@tettang.de, www.tettang.de/fuehrungen

Oratorienchor Wangen

Der Oratorienchor singt Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach in der katholischen Kirche St. Ulrich in Wangen

Festtagsmusik am 29.12.2024 mit großem Chor, Orchester und Solisten

Für viele gehört es in dieser Zeit des Jahres einfach dazu - das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Es ist eines der großartigsten und beliebtesten Werke der Weihnachtszeit.

Der Oratorienchor Wangen, unter der Leitung von Friedrich-Wilhelm Möller, führt die Teile 1-3 und 6 in einem Konzert am 29.12.2024 um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Ulrich in Wangen auf. Begleitet wird er dabei, wie schon so oft, von der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben. Als Solisten konnten Sabine Winter (Sopran), Gisela Schubert (Alt), Christian Rathgeber (Tenor) und Manfred Bittner (Bass) gewonnen werden.

Die Teile 1 - 3 stehen jeweils für einen der Weihnachtsfeiertage und werden angeführt mit dem bekannten Chor „Jauchzet, frohlocket!“ Es folgen Arien, überleitende Rezitative und Choräle, die von der Geburt Jesu Christi erzählen. Teil 2 beginnt mit der rein instrumentalen „Sinfonia“, woraufhin die Engel den Hirten auf dem Felde erscheinen. In Teil 3 machen sich die Hirten auf den Weg nach Bethlehem und gedenken der Güte und Herrlichkeit des Herrn. Der 6. Teil wurde für Epiphania (Erscheinung des Herrn / Dreikönigstag) komponiert. „Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben“ führt in die Thematik ein: König Herodes tobt angesichts der Suche der Heiligen drei Könige nach dem neugeborenen König. Diese fallen mit dem bekannten Choral „Ich stehe an deiner Krippe hier“ anbetend vor dem Heiland auf die Knie. Mit Pauken und Trompeten endet das Weihnachtsoratorium, nachdem in einem großen und feierlichen Bogen die ganze Herrlichkeit des Christfestes erlebbar wurde.

Das Konzert des Oratorienchors lädt dazu ein, mit Hilfe von



Johann Sebastian Bachs großartiger Musik den Weihnachtstagen in ihrem eigentlichen Sinn nachzuspüren. Wer kulturellen Genuss, meditative Einker, beflügelnde Inspiration und inneren Frieden erleben möchte, ist beim Weihnachtsoratorium am 29.12.2024 um 17 Uhr in St. Ulrich, Karl-Speidel-Straße in Wangen genau richtig.

Hinweise zum Kartenverkauf:

Karten im Vorverkauf: Gästeamt Wangen, Bindstraße 10

Ticket-Portal: www.reservix.de

Eintritt nach Platzkategorie: 30 € / 25 €

50 % Ermäßigung bis 25 Jahre und bei Schwerbehinderung; freier Eintritt bis 15 Jahre

Museumsgaststätte sucht neuen Pächter

Wir suchen neue Pächter!



Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg ist mit ca. 80.000 Besuchenden im Jahr ein großer kultureller Magnet in Oberschwaben und dem westlichen Allgäu. Die **Museumsgaststätte im Fischerhaus** ist dabei ein wesentlicher

Bestandteil des Besuchs im Bauernhaus-Museum. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir für dieses besondere und sehr idyllische Gasthaus eine/n neue/n Pächter/in finden würden.

Küche und Gasträume werden voll ausgestattet verpachtet. Die Speisekarte sollte aus typisch schwäbischer Küche und Gerichten aus dem Allgäu bestehen. Auf die saisonale Ausrichtung der Speisen und des Getränkeangebotes wird großer Wert gelegt. Allerdings bestehen keinerlei Vertragsbindung mit externen Partnern (Getränkeliieferung, Automatenvertrag o.ä.).

Für das Museum ist es äußerst wichtig, dass die Öffnungszeiten zwischen dem 19.03. und dem 11.11. mit einem wöchentlichen Ruhetag abgedeckt werden.

Besichtigungstermine sind nach vorheriger Absprache möglich. Melden Sie sich gerne bei **Eva-Maria Kocher (07527 9550 22 / eva-maria.kocher@bauernhaus-museum.de)**



„Anderen Menschen Sprache geben“

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gesucht

Der Betreuungsverein St. Martin e. V. sucht Personen, die ehrenamtliche rechtliche Betreuungen von Menschen mit Beeinträchtigungen im Landkreis Ravensburg übernehmen. Der Bedarf für dieses interessante und sinnstiftende Ehrenamt ist aktuell in der Region Amtzell, Wangen und Isny groß.

Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, die nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten vollständig alleine zu regeln, benötigen die Unterstützung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern. Es geht bei der rechtlichen Vertretung u. a. um die Übernahme schriftlicher Angelegenheiten und um den persönlichen Kontakt zu den Betreuten. Alle rechtlichen Betreuer werden durch die Betreuungsgerichte bestellt und beauftragt.

Die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer werden vom Betreuungsverein St. Martin vermittelt, in ihre Tätigkeit eingeführt, beraten und fortgebildet. Er unterstützt bei allen Fragen rund um die Betreuung und übernimmt die Verhinderungsververtretung, z. B. bei Urlaub.

Auslagen werden über eine jährliche Aufwandspauschale erstattet. Versicherungsschutz besteht über das Land Baden-Württemberg.

Informationen erhalten Sie direkt beim Betreuungsverein **St. Martin in Ravensburg unter Telefon 0751 17870**.

Frau Ilona Greiner, Dipl.-Sozialpädagogin (FH) und Frau Monika Bettinger, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH) freuen sich auf Ihren Anruf oder Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail (betreuungsverein.st.martin@t-online.de) oder über www.betreuungsverein-st-martin.de.

Weihnachtstheater für die ganze Familie in Wangen

Weihnachtstheater „Undine – die kleine Meerjungfrau“ für die ganze Familie

Am Samstag, 14. Dezember, gibt es ein Weihnachtstheater für die ganze Familie. Das Junge Theater der Badischen Landesbühne

aus Bruchsal ist mit dem Stück „Undine – die kleine Meerjungfrau“ zu Gast in Wangen. Die Inszenierung erzählt die Geschichte einer Begegnung zweier Welten – des Meerwasserlands und der Menschenwelt.



Beginn ist um 16 Uhr im Festsaal der Waldorfschule. Undine, die jüngste Tochter des Meerkönigs, kennt die Menschenwelt nur aus Erzählungen. Sehnsüchtig träumt sie davon, eines Tages an die Wasseroberfläche zu steigen. Doch das hat der Vater verboten. Als sie den Prinzen Hans vor dem Ertrinken rettet, bekommt ihre Sehnsucht ein Gesicht. Bei der Meerhexe tauscht sie ihren Fischschwanz gegen Beine ein und begleitet den Prinzen in die Menschenwelt. Sie bezahlt dafür mit ihrem Lachen und gibt die Möglichkeit auf, jemals wieder in die Unterwasserwelt zurückzukehren. Im Schloss des Prinzen nähert sie sich den unbekanntenen Wesen auf zwei Beinen an. Fasziniert und verwundert stellt sie deren Regeln auf den Kopf. Doch das Leben an Land ist schwieriger als erwartet. Undine begreift, dass ihre Reise gerade erst begonnen hat. Ein Familienstück mit viel Tanz, Musik, bunten Wesen und einer Meerjungfrau, die ihren Weg geht und lernt, für sich einzustehen.



Franziska Steiof gelingt ein starker Zugriff auf den Undine-Mythos. Humorvoll und mit viel Tiefgang erzählt „Undine – die kleine Meerjungfrau“ eine moderne Emanzipationsgeschichte. Regie führt Gina Jasmina Wannenwetsch, die Leiterin des Jungen Theaters, das fantasievolle Bühnenbild und die Kostüme stammen von Franziska Smolarek. Es spielen Laura Brettschneider, Douglas Morgan Brown, Michaela Finkbeiner, Kim Vanessa Földing, Abed Haddad und Lucy Jo Petermann.

Das Stück ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Jedes Kind erhält nach der Vorstellung im Foyer einen kleinen Lebkuchen geschenkt (solange der Vorrat reicht). Die Inszenierung dauert etwa 75 Minuten ohne Pause.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Kasse vor Ort ab 15 Uhr. Karten kosten auf allen Plätzen 5 Euro.

Fotos: Manuel Wagner, Badische Landesbühne Bruchsal

Berufskraftfahrerweiterbildung Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Haushalts- und Betriebshilfe

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Tel. 07585/9307-0, E-Mail: info@mr-ao.de

Berufskraftfahrerweiterbildung

Das Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) sieht alle fünf Jahre eine BKF- Weiterbildung für Fahrpersonal im gewerblichen Güterkraft- und Personenverkehr im Umfang von 35 Stunden vor. Wir bieten im Januar/Februar 2025 diese Schulung mit allen 5 Modulen für alle Kraftfahrer an.

Die Termine sind wie folgt:

Freitag, 17.01.2025 Modul 1

Samstag, 18.01.2025 Modul 2

Freitag, 31.01.2025 Modul 3

Samstag, 01.02.2025 Modul 4

Freitag, 14.02.2025 Modul 5

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an

Bei Anmeldung, Interesse und Fragen wenden Sie sich gerne an Ulrike Reiter

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Tel. 07585/9307-11 oder E-Mail: u.reiter@mr-ao.de

Weniger
ist leer.



Mitglied der
act alliance

Brot
für die Welt

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.

Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI Fiegle Qualität die überzeugt! **IMBISS PARTYSERVICE**
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 12.12. bis Samstag, 14.12.24

Schweinebraten zart	100 g	1,29 €
Hähnchenbrustfilet frisch und mager	100 g	1,69 €
Pfefferbeisser herzhaft	100 g	1,59 €
Bierschinken köstlich	100 g	1,59 €
Ochsenmaulsalat	100 g	1,49 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg

vom 31.12.24 bis einschließlich 03.01.25 geschlossen.

Vertretung:

Dr. Kipp / Dr. Pommer in Neukirch, Kirchstr. 7, Tel. 0 75 28 - 95 10 14,
Landärzte Amtzell, Grüntenweg 6, Tel. 0 75 20 - 95 14 0

GESCHÄFTSANZEIGEN

MAUCHER

STEINMETZ
MAUCHER
1920

GRABMAL
TREPPEN
SKULPTUREN
BÖDEN
KÜCHEN
BÄDER

HÖFERWEG 25 • 88267 VOGT
WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de



Das gesamte Winterteam wünscht Ihnen
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen
im Jahr 2024 und weiterhin eine gute
Zusammenarbeit im Jahr 2025.



Rollladen/Sonnenschutz

Telefon 07520 2671
Schillerstraße 6
88285 Bodnegg
info@rollladen-winter.de
www.rollladen-winter.de

STELLENANGEBOTE

GASTFREUNDSCHAFT IST DEINE STÄRKE?



*Wir suchen
dich!*



SERVICEKRAFT (M/W/D)

- ✓ KEIN Standarddienst
- ✓ KEIN 08/15 Job
- ✓ KEIN Stillstand - Chance auf Stellvertretung der Hotelleitung

www.zimmererzentrum.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

MIETANGEBOTE

Lothar Heine



Zimmerer | Schreiner | Maler | Flaschner | Energie

Wir vermieten am Kränzleplatz 5, Amtzell, eine bezugsfertige **Gewerbeinheit (66,43 m²)**
Bei Interesse melden Sie sich unter Tel. 07520/5555

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe



24

24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

mayer-baustoffe.de



Neue Fliesen? Gute Idee.

Besuchen Sie uns und unsere vielfältige Fliesenausstellung.

MAYER
BAUSTOFFE FLIESEN

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 075 42/9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettlinger Str. 85

Buchmann
wünscht Frohe Weihnachten!

Angebot über die Festtage vom 16.12. bis 28.12.2024

Rinderbraten, Rinder-Nuss ideal zum schmoren	Aktion 100 g 1,79 €	Roastbeef / Rostbraten zart gereift, ein besonderer Genuss	Aktion 100 g 3,49 €
Rinder-Hochrücken / dicke Wade saftig und mager	Aktion 100 g 1,59 €	Schweinerücken /-Steaks extramager, natur oder mariniert	Aktion 100 g 1,19 €
Wiener / Geflügel Saiten knackig frisch, zart geraucht	Aktion 100 g 1,49 €	Lyoner, Schinkenwurst, Gelbwurst Portionswürstle	Aktion 100 g 0,99 €

Angebote in unserer SB-Theke:

Bratensoße Stange à 500 g, im SB-Regal	Aktion 1 Stück 2,99 €	Gulaschsuppe Stange à 500 g, im SB-Regal	Aktion 1 Stück 3,79 €
Salami "Hausmarke" 200 g geschnitten, Atmos SB-Pack	Aktion 1 Pack 3,59 €	Hinterschinken 200 g geschnitten, Atmos SB-Pack	Aktion 100 g 1,99 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

warema

AB SOFORT

10% AUF ALLE WAREMA-KASSETTENMARKISEN

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Tettngang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien